



Polizeirevier Salzlandkreis

Polizeimeldungen Polizeirevier Salzlandkreis

Kriminalitäts- und Verkehrsunfallgeschehen

- Räuberischer Diebstah in Egeln - mehrere Kontrollen zur Fahrtüchtigkeit im Salzlandkreis -

Egeln (Räuberischer Diebstahl)

Am Dienstagabend, gegen 19:51 Uhr, kam es im Discounter in der Straße Am Busbahnhof, zu einer Raubstrafat, an welcher zwei Täter beteiligt waren. Nach bisher vorliegenden Erkenntnissen betraten zwei männliche Personen den Markt und begaben sich plötzlich ins Lager. Eine Verkäuferin bemerkte dies und begab sich sofort ebenfalls ins Lager, die anderen Verkäufer wurden informiert. Im Lage befand sich eine der beiden Personen, die andere war noch im Markt, vor dem Lager und versuchte die Verkäuferin abzulenken. Beim betretend es Lagers wurde festgestellt, dass die Tür zum Aufenthaltsraum geöffnet wurde (sonst stets verschlossen) Der Schlüssel, welcher in einem Versteck nahe der Tür abgelegt war fehlte. Der Tatverdächtige flüchtete beim Erblicken der Verkäuferin und konnte wenig später durch Zeugen auf dem Parkplatz gestellt werden. Der zweite Tatverdächtige hatte sich durch Anwendung von Gewalt aus dem Markt entfernt, die zur Seite gestoßene Verkäuferin wurde zum Glück nicht verletzt. Er konnte nicht aufgegriffen werden. Der Haupttäter (m/33) aus dem Lager wurde bis zum Eintreffen der Polizei im Markt festgehalten und anschließend durch die Beamten vorläufig festgenommen. Die Staatsanwaltschaft wurde informiert und bestätigte die Festnahme. Der Schlüsselbund, mit welchem der Täter Zugang zum Aufenthaltsraum erlangte fehlt weiterhin. Im Rahmen der weiteren polizeilichen Maßnahmen wurde ein Dolmetscher herangezogen. Bisher ist dem Markt kein weiterer Schaden entstanden, eine Nachtat ist aber aufgrund des noch fehlenden Schlüsselbundes nicht auszuschließen. Ein Haftantrag wurde seitens der Staatsanwaltschaft gestellt. Die Ermittlungen dauern an.

Schönebeck (Kontrolle Fahrtüchtigkeit)

Am frühen Mittwochmorgen, gegen 01:54Uhr, kontrollierte die Polizei einen 32-jährigen Fahrradfahrer, der in Schlangenlinien die Magdeburger Straße befuhr. Bei dem Mann wurde starker Atemalkoholgeruch wahrgenommen. Ein freiwilliger Test erbrachte einen vorläufigen Wert von 1,70 Promille. Ein Ermittlungsverfahren wurde eingeleitet. Im Zuge dessen wurde eine Blutprobenentnahme zur Beweissicherung realisiert. Die Weiterfahrt wurde untersagt.

Schönebeck (Kontrolle Fahrtüchtigkeit)

Am frühen Mittwochmorgen, gegen 04:28 Uhr, kontrollierte die Polizei einen 28-jährigen Fahrradfahrer, der in Schlangenlinien die Erich-Weinert-Straße befuhr. Durch einen lauten Knall (Böller) wurden die Beamten zuvor auf den Radfahrer aufmerksam. Bei dem Mann wurde starker Atemalkoholgeruch wahrgenommen. Ein freiwilliger Test erbrachte einen vorläufigen Wert von 1,93 Promille. Er führte 4 „Polenböller“ und 47 Schachteln Zigaretten bei sich. Da der Verdacht des Diebstahls bestand wurde er zu den Zigaretten befragt. Er gab dazu nur an, diese von einem Freund bekommen zu haben. Die Zigaretten und die Böller wurden sichergestellt und ein Ermittlungsverfahren eingeleitet. Im Zuge dessen wurde eine Blutprobenentnahme zur Beweissicherung realisiert. Die Weiterfahrt wurde untersagt.

Bernburg (Kontrolle Fahrtüchtigkeit)

Am Mittwochmorgen, kontrollierte die Polizei einen 52-jährigen, welcher mit einem PKW in der Breiten Straße unterwegs war. Während der Kontrolle wurden typische Anhaltspunkte für den Konsum von Betäubungsmittel festgestellt. Ein freiwilliger Schnelltest reagierte positiv. Im Zuge des eingeleiteten Bußgeldverfahrenes wurde eine zur Beweissicherung erforderliche Blutprobenentnahme realisiert. Die Weiterfahrt wurde für die nächsten 24 Stunden untersagt. Eine Mitteilung an die Führerscheinstelle erfolgte.

Bernburg (Kontrolle Fahrtüchtigkeit)

Am Mittwochmorgen, kontrollierte die Polizei einen 26-jährigen, welcher mit einem PKW in der Bodestraße unterwegs war. Während der Kontrolle wurden typische Anhaltspunkte für den Konsum von Betäubungsmittel festgestellt. Ein freiwilliger Schnelltest reagierte positiv. Im Zuge des eingeleiteten Bußgeldverfahrenes wurde eine zur Beweissicherung erforderliche Blutprobenentnahme realisiert. Die Weiterfahrt wurde für die nächsten 24 Stunden untersagt. Eine Mitteilung an die Führerscheinstelle erfolgte.

B180 Schneidlingen -Winnigen (Geschwindigkeitskontrolle)

Die Polizei führte am Dienstagabend, zwischen 20:30 und 24:00 Uhr, an der Bundesstraße 180 zwischen Schneidlingen und Winnigen, eine Geschwindigkeitsmessung durch. Die zulässige Höchstgeschwindigkeit liegt hier bei 70 km/h. Im Messzeitraum passierten 92 Fahrzeuge die Messstelle. Dabei wurden 30 Geschwindigkeitsüberschreitungen festgestellt und dokumentiert. Den 30 Fahrern wird in den nächsten Tagen oder Wochen ein Verwarngeld- bzw. Bußgeldbescheid zugesandt. Der Schnellste wurde mit 118 km/h gemessen.

(koma)